

|                     |                                                                            |
|---------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| <b>Zeitschrift:</b> | Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung                                |
| <b>Herausgeber:</b> | Pro Senectute Schweiz                                                      |
| <b>Band:</b>        | 69 (1991)                                                                  |
| <b>Heft:</b>        | 5                                                                          |
| <b>Rubrik:</b>      | Die Bank gibt Auskunft : soll man Kapitalauszahlungen in Renten umwandeln? |

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Bank gibt Auskunft

## Soll man Kapitalauszahlungen in Renten umwandeln?

Grüss Gott, Herr Keller.

Grüezi Frau Huber. Sie sehen heute so nachdenklich aus. Haben Sie Probleme?

Ja sicher. Mein Mann wird in einem halben Jahr pensioniert. Dabei erhält er eine Kapitalauszahlung von etwa Fr. 200 000.– Soviel Geld haben wir beide noch nie beisammen gesehen. Mir wäre lieber, er würde eine Rente erhalten. Er träumt nämlich bereits von allerhand Anschaffungen.

Man kann jederzeit einen Kapitalbetrag in eine Rente umwandeln. Hiefür gibt es eine Formel. Massgebend ist die verbleibende Lebenserwartung und der versicherungstechnische Zinsfuss. Im Alter 65 ergibt dies eine Jahresrente von 7,2%. In Ihrem Fall entspricht dies Fr. 14 400.– im Jahr oder Fr. 1200.– im Monat.

Dies ist gar nicht mehr so viel.

Stimmt. Der versicherungstechnische Zinsfuss ist nämlich sehr vorsichtig gerechnet. Er beträgt lediglich 3%. Heute kann ich Ihnen Anlagen empfehlen, welche 7,2% und mehr abwerfen. Damit erhalten Sie mindestens die gleiche Rente, ohne das Kapital anzutreifen.

Das sieht für mich fast unglaublich aus. Ist da nicht irgendwo ein Haar in der Suppe?

Das schon – wenn Sie das so nennen wollen. Sie tragen nämlich das Zinsrisiko. Es ist allerdings sehr unwahrscheinlich, dass in absehbarer Zukunft der Zins unter 3% sinkt. Selbst in einem solchen Fall können Sie Ihr Kapital jederzeit in eine Rente umwandeln. Der Umrechnungssatz wird für Sie mit jedem Jahr günstiger.

Aber in einem solchen Fall kann mein Mann jederzeit an das Kapital herankommen?

Natürlich kann er das, indem er zum Beispiel die Wertschriften verkauft. Eine solche Lösung zwingt zu einer gewissen Ausgabendisziplin. Ich rate Ihnen, eine Vereinbarung zu treffen, wonach Sie nur gemeinsam über das Depot und Konto verfügen können. Kommen Sie doch mit Ihrem Mann vorbei, wenn es soweit ist. Ich werde Ihnen dann gerne einige konkrete Vorschläge unterbreiten.

Vielen Dank, Herr Keller.

Auf Wiedersehen, Frau Huber.

Dr. Emil Gwarter

## Bruchleiden

Wirksamkeit, Leichtigkeit, Schmecksamkeit,

sind die unvergleichlichen Qualitätsmerkmale der modernen Methode

**MYO-KLEBER**

ohne Zugfeder und Knäuel. Diese einzigartige Muskelstütze, hergestellt durch das

**INSTITUT HERNIAIRE DE LYON**

In der Schweiz und in 14 Ländern Europas, Asiens, Amerikas mit Erfolg angewendet, hält die Organe am richtigen Platz, zart und ohne einzuengen

« WIE MIT DEN HÄNDEN »

Sie werden sich wieder sicher fühlen.

NEUHEIT: MYO-SLIP, ein neuer Bruchband-Typ.



BON für Gratisunterlagen und Liste der Depositäre

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

zu senden an:

z

**IHL INSTITUT HERNIAIRE DE LYON**

av. de la Gare 4 – 1701 FRIBOURG – Tel. 037/22 76 42



## Sinnvolle Nahrungsergänzung bringt Leistung und Fitness

- bekämpft Müdigkeit, hebt Leistungsfähigkeit und Widerstandskraft
- fördert den Schlackenabbau und verbessert den gesamten Stoffwechsel
- aktiviert die Lebensprozesse aller Körperzellen und schafft den äußerst wichtigen Säure-Basen-Ausgleich
- zur Ergänzung Ihrer täglichen Nahrung mit den notwendigen wertvollen Mineralstoffen

Die seit 20 Jahren bestens bewährten Mineral-Nährsalze erhalten Sie in jedem Fachgeschäft



BIOSANA AG, CH-3515 Oberdiessbach

**Coupon für Informationen und Gratismuster**

einsenden an:  
BIOSANA AG, CH-3515 Oberdiessbach

Name

Strasse

PLZ/Ort

ZL

